

Wintertour Berlin-Brandenburg

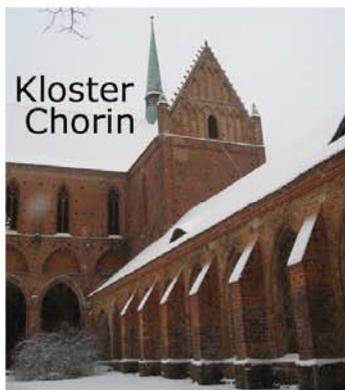
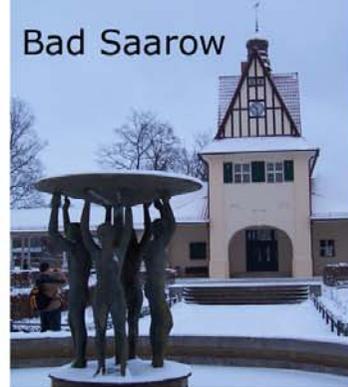
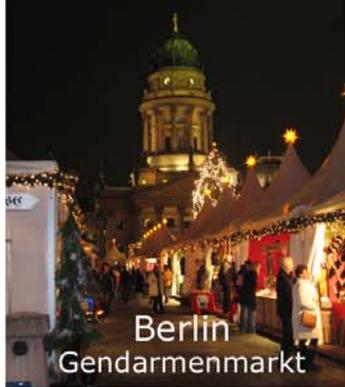


Rainer Jaurisch
Lessingstr. 12
D-12169 Berlin
eMail: rainer.jaurisch@ubg-medienzentrum.de



1. Tag Fahrt nach Berlin, Burg Ziesar, Weihnachtsmarkt am Gendarmenmarkt
2. Tag Wanderung Bad Saarow - Fürstenwalde
3. Tag Wanderung Kloster Chorin - Eberswalde, Berliner Ensemble "Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui" von Bertolt Brecht"
4. Tag Wanderung Hammelspring-Templin
5. Tag Wanderung Wusterhausen (Dosse) - Kyritz, Silvesterfeuerwerk am Brandenburger Tor
6. Tag Spaziergang Rathenow, Neujahrskonzert in der Wartenberger Kirche

Fahrt nach Berlin, Ziesar, Gendarmenmarkt



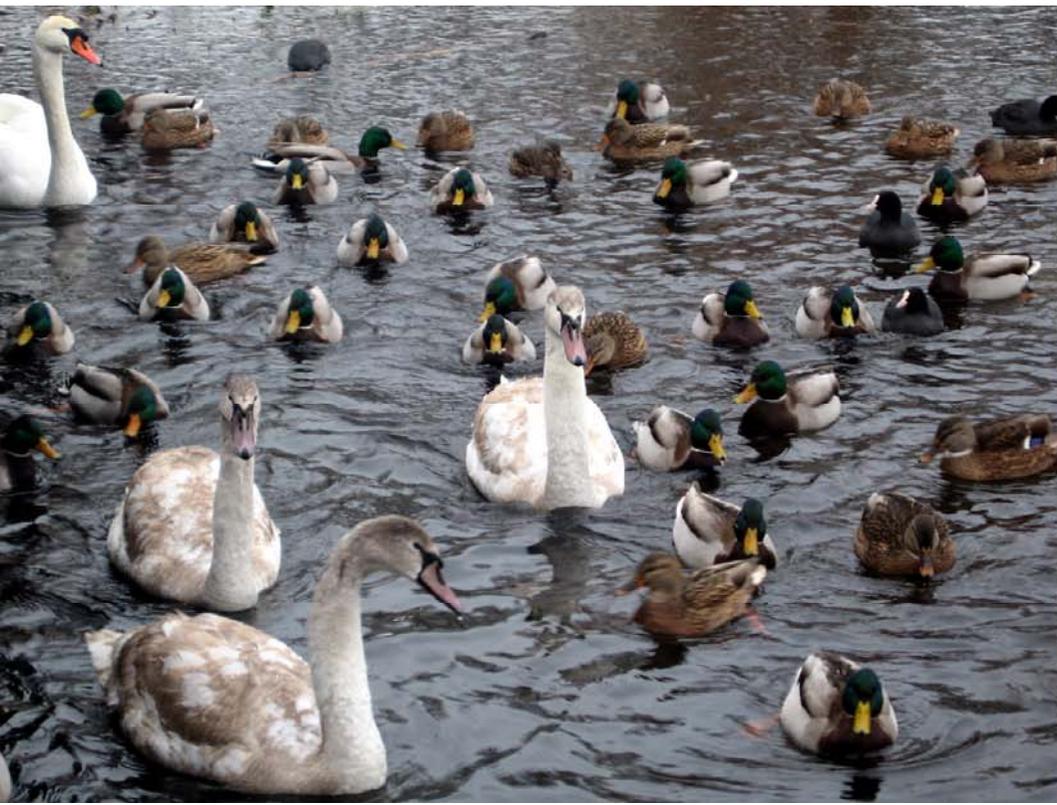


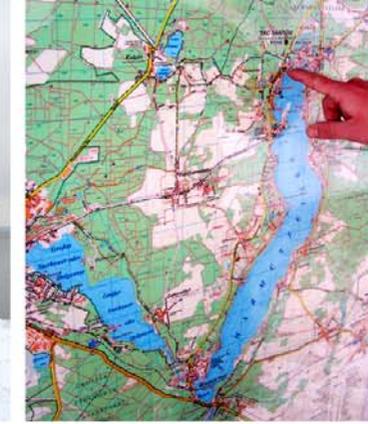




28.12.2005

Wanderung Bad Saarow-Fürstenwalde







Die Rauenger Berge und die Markgrafensteine

Die Rauenger Berge entstanden im Steingebirgsstadium bereits in der Kreidezeit, die vor etwa 100 Millionen Jahren begann und vor etwa 100 Millionen Jahren endete. In der jüngsten Kreidezeit, etwa 20 Millionen vor heute, erfolgte eine nennenswerte Hebung und Überschiebung mit Siltation. Durch die Überschiebung wurden die Abhängungen des Tafels und der oberen Ebenen gestreicht, gefaltet und zum Teil in Overtendenz verformt. Dadurch waren die tertiären Braunkohlendünen für den zwischen 1841-1905 umgegangenen Eisenerzabbau gut zugänglich.

Die drei Markgrafensteine trafen sich um einen großdimensionalen postglazialen Becken. Diese Becken waren ursprünglich im Gebiet von Karlsruhe im Südboden Südkarst befaßelt und wurden mit dem postglazialen Meeresspiegel überspült.

Östlicher Markgrafenstein	Westlicher Markgrafenstein
Länge: 1,20 m	Länge: 1,20 m
Breite: 0,80 m	Breite: 0,80 m
Höhe: 0,80 m	Höhe: 0,80 m
Wegpunkt: 100 m	Wegpunkt: 100 m

Der östliche Markgrafenstein ist heute ein geologisch interessantes Naturdenkmal. Er ist ein Teil des Naturerbes der Stadt Karlsruhe. Der Westliche Markgrafenstein ist ein geologisch interessantes Naturdenkmal. Er ist ein Teil des Naturerbes der Stadt Karlsruhe.





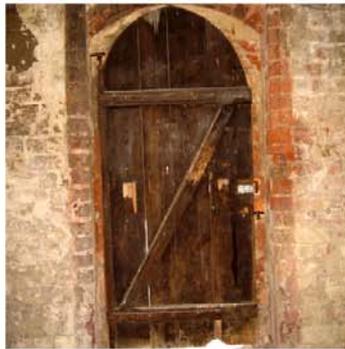
Fürstenwalde (Spree)



Wanderung Chorin-Eberswalde









30.12.2005

Hammelspring-Röddelinsee-Templin



BERLINER ENSEMBLE
THEATER AM SCHIFFBAUERDAMM
Bertolt-Brecht-Platz 1 • 10117 Berlin • Tel. Kasse: 284 05-155

**DER AUFHALTSAME AUFSTIEG
DES ARTURO UI**
von Bertolt Brecht

1. RANG LINKS LOGE 2
Reihe 1 Platz 2

Donnerstag 29.12.2005 19:30 Uhr
30,00 EUR

THEATER AM SCHIFFBAUERDAMM
BERLINER ENSEMBLE

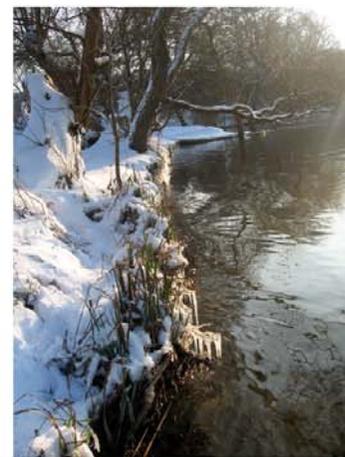




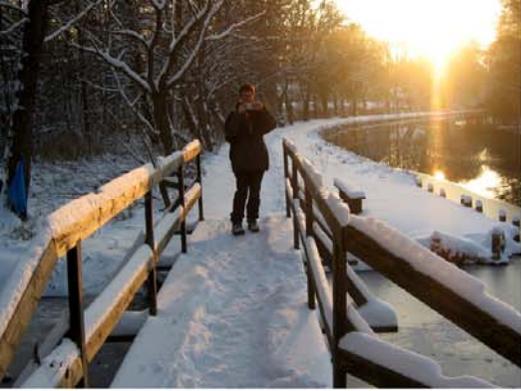
Hammelspring











Wusterhausen (Dosse)-Kyritz, Silvester



Berlin startet ins Fußball-Jahr





Wusterhausen (Dosse)







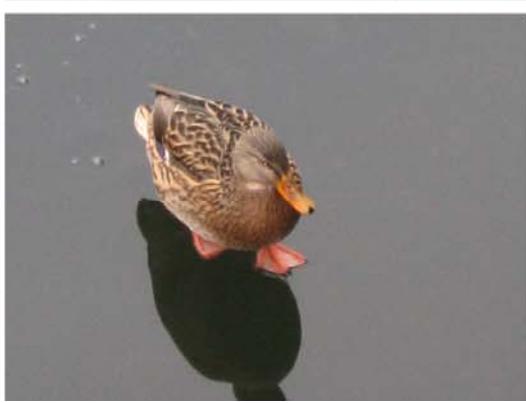


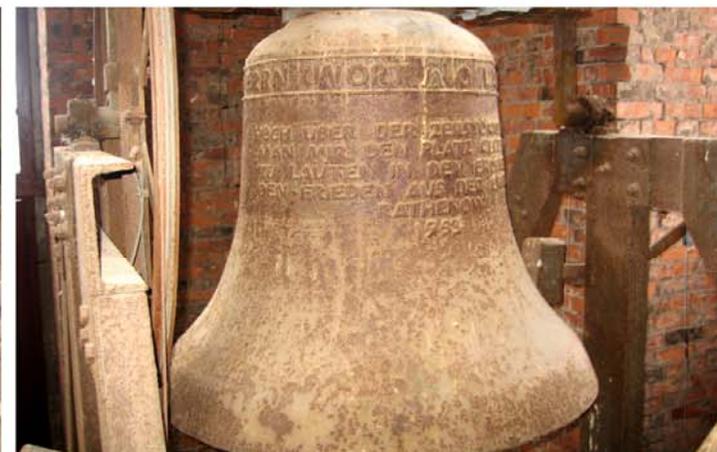
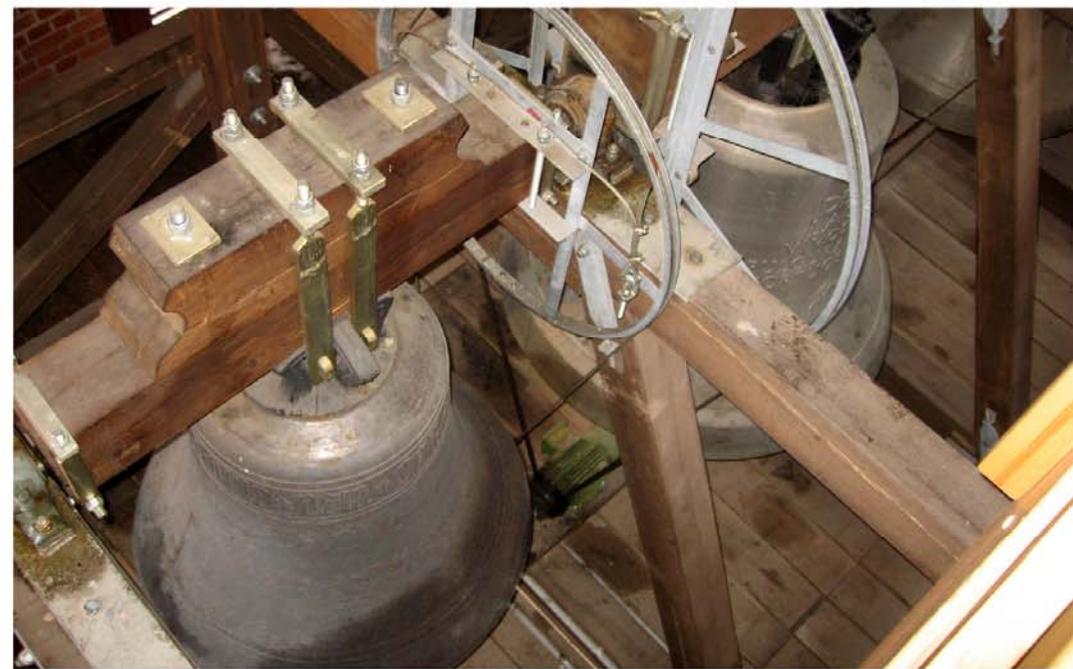
01.01.2006

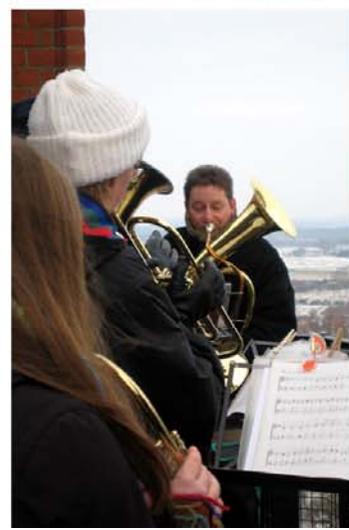
Stadtrundgang Rathenow, Neujahrskonzert

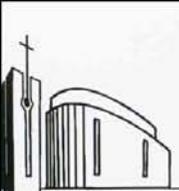












**Wartenberger
Konzerte**
Kirche zu Wartenberg, Berlin-Hohenschönhausen

Ungarische Tänze, Freischütz,
Lustige Weiber von Windsor,
Letzte Rose...

Neujahr- Konzert

Sonntag
1. Jan. 2006
19.30 Uhr

**Wartenberger
Sinfonietta**
Kathrin Unger, Sopran;
Vladislav Popyalkovsky, Violine;
Leitung: Natalie Miller

Eintrittskarte/ermäßigt
€ 12,00

**Kirche zu
Wartenberg** Falkenberger Chaussee 93, 13059 Berlin.
Fahrverbindung: S-Bhf. Hohenschönhausen
Bus X 54, 154, 359, 893 / Tram M 4, M 17

